

# „Auszeichnung ist Ansporn für die Zukunft“

Oelde (gl). Das Marienhospital in Oelde hat bei einer Befragung der Techniker Krankenkasse (TK) gut abgeschnitten. 80 von 100 Patienten verteilten in allen fünf Qualitätskategorien Bestnoten für die Klinik. Das Krankenhaus wurde mit dem TK-Krankenhaus-Award „Klinikus“ geehrt.

Dr. Stephan Pantenburg, Geschäftsführer des Marienhospitals, sagte: „Es freut uns sehr, dass die einfühlsame Kommunikation und die Zuwendung unserer Mitarbeiter gegenüber den Patienten diese positive Rückmeldung erfährt und offensichtlich bei den Kunden ankommt“. Die Auszeichnung sei zugleich wohlthuende Bestätigung als auch Ansporn für die Zukunft, bestätigte

der Ärztliche Direktor, Dr. Klaus Welslau.

Neben dem Kriterium „allgemeine Zufriedenheit“ bewerteten die Patienten auch den Behandlungserfolg, die medizinisch-pflegerische Versorgung, die Information und Kommunikation mit den Patienten sowie Organisation und Unterbringung in der Klinik. Beate Hanak, TK-Sprecherin in NRW, erklärte: „Die Befragung zeigt, dass nicht nur die technische Ausstattung für die Genesung wichtig ist. Sie wollen sich auch gut betreut fühlen.“

In NRW waren 104 000 TK-Versicherte angeschrieben worden. 58 000 Fragebögen wurden ausgewertet und für 278 Krankenhäuser Ergebnisse erzielt.



**Freuen sich über die Auszeichnung** für das Oelder Marienhospital: (v. l.) Dr. Klaus Welslau, Ärztlicher Direktor, Christoph Havestadt (TK), Monika Egbert, Stellvertretende Pflegedienstleitung, Dr. Stephan Pantenburg, Geschäftsführer, und Beate Hanak (TK).